



Papua Neuguinea - Solomonen Inseln - Vanuatu

Die Geheimnisse von Melanesia

Sie entdecken eine Welt, die nur wenige besuchen: Während Sie die verborgenen Juwelen von Papua-Neuguinea, den Salomonen und Vanuatu entdecken mit den idyllischen Inseln und abgelegenen Dörfern, auf denen altehrwürdige Traditionen und kunstvoll kostümierte Tänzer Sie in ihrer Welt willkommen heissen,

AUF EINEN BLICK

 30.10.2024 - 15.11.2024

 ab CHF 11'500.-

 17 Reisetage

 Heritage Adventurer

 Papua Neuguinea

 Individualreise

- 
 - Viele verschiedene Inseln besuchen
 - Kulturen von Melanesien kennenlernen
 - Familiäres Expeditionskreuzfahrtschiff

Reisedaten

30.10.2024 - 15.11.2024 Auf Anfrage

CHF 11'500.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Cairns, Australien

Individuelle Anreise nach Cairns, dem urbanen Tropenparadies am Tor zu den Naturwundern des Great Barrier Reef und des Wet Tropics World Heritage Rainforest. Individueller Transfer zum Hotel, wo Sie die anderen Reisetilnehmer treffen. Abendessen im Hotel zusammen mit dem Expeditionsteam. Übernachtung in Cairns.

2. Tag: Flug Cairns - Port Moresby, Papua Neuguinea

Geniessen Sie das Frühstück im Hotel, bevor Sie Ihren Flug nach Port Moresby antreten, dem geschäftigen Tor und der Hauptstadt von Papua-Neuguinea, wo Dorf- und Stadtleben Seite an Seite existieren. Besuchen Sie das National Museum and Arts Center, in dem eine der schönsten Sammlungen primitiver Kunst der Welt ausgestellt ist. Am Nachmittag gehen Sie an Bord Ihres Expeditionskreuzfahrtschiffes. Der Kapitän und das Expeditionsteam warten darauf, Sie bei Ihrer Ankunft zu begrüßen. Später wird Ihnen das Expeditionsteam die Reise noch im Detail vorstellen.

3. - 4. Tag: Louisiade Archipel / Deboyne & Tagula Islands

Nach einem Vormittag auf See erreichen Sie am frühen Nachmittag den Louisiade-Archipel, der sich rund 400 Kilometer entlang des Nordrandes des Korallenmeeres erstreckt und einer der grossen Inselbögen des Südpazifiks ist. Dieses Gebiet, das nur selten von Aussenstehenden besucht wird, ist ein Wunderland mit buchstäblich Hunderten von Inseln, Lagunen und ausgedehnten Barriereriffen und die Heimat des seefahrenden Dobu-Volkes. Mit zwei Tagen, die für die Erkundung vorgesehen sind, gibt es Möglichkeiten zum Schnorcheln, vielleicht den Mantarochen zu begegnen, die diese Gewässer an anerkannten Futterstationen frequentieren, oder eine japanische A6M2 Zero, das Hauptkampfflugzeug der Kaiserlich Japanischen Marine, intakt im seichten Wasser zu finden. Die Insel Tagula ist die grösste Insel des Archipels und auf die Sie sich am zweiten Tag des Archipels konzentrieren werden, ein Goldrausch im Jahr 1889 machte die Insel weltweit bekannt, aber heute sind es der reiche Tropenwald und die endemische Tierwelt, die Sie suchen werden, darunter der Tagula-Honigfresser und der Metzgervogel sowie endemische Frösche und Eidechsen.

5. Tag: D'Entrecasteaux Island

Wachen Sie heute Morgen in der vulkanischen Inselkette der D'Entrecasteaux-Inseln auf. Ein Highlight wird die Erkundung des Geothermalgebiets der Insel mit heissen Quellen und sprudelnden Schlammbecken sein, umgeben von üppiger Vegetation. In der Nähe schnorcheln Sie zwischen Tausenden von bunten Korallen und Fischen, die von heissen Unterwasserquellen angezogen werden, die durch kleine Schlotte im Meeresboden fliessen und Blasen an die Oberfläche schicken. Das Wasser wird als "Schwimmen im Champagner" beschrieben und ist unglaublich klar und das Meeresleben ist bekannt für seinen Reichtum und die spektakuläre Grösse, zu der die Korallen heranwachsen. Das Expeditionsteam plant auch, die Insel Dobu zu besuchen, diese kleine Insel ist ein wichtiges Bindeglied im Kula-Ring, der von dem Anthropologen Bronislaw Malinowski untersucht und beschrieben wurde.

6. Tag: Trobriand Islands

In der Salomonensee gelegen und historisch als die "Inseln der Liebe" bekannt, bieten die Trobriands einen Einblick in die traditionelle Kultur, die weitgehend unverdorben von äusseren Einflüssen ist. Während Ihres Besuchs werden Sie weisse Sandstrände wie aus dem Bilderbuch, farbenfrohe Dörfer, aquamarinblaues Wasser und bezaubernde Meereslebewesen geniessen. Treffen Sie die Trobriand-Insulaner und erleben Sie energiegeladene, altehrwürdige Tänze, die den Fischfang und die saisonale Yamswurzel-Ernte feiern. Erfahren Sie mehr über die Geschichte des "Kula-Rings", eines kreisförmigen Musters zeremonieller Handelsbeziehungen, die die Inseln Milne Bay und Ostpapua-Neuguinea in einem seit langem etablierten Netzwerk der Freundschaft miteinander verbinden. Diese Inselbewohner sind auch für die exquisite Qualität ihrer Ebenholzschnitzereien bekannt, die oft mit Perlmutter-Muschel einlagen verziert sind. Sie gehen aufs Wasser und schnorcheln zwischen kaleidoskopischen Korallenriffen, die von Papageiefischen, Neonjungfern und anderen farbenfrohen Arten bevölkert sind.

7. Tag: Woodlark Island

Gesegnet mit biologischen und mineralischen Schätzen und mehr als 2'000 Jahren menschlicher Kultur, sind Papua-Neuguineas abgelegener Aussenposten Woodlark Island und seine Bewohner im Drängen und Ziehen von Naturschutz und Bergbau gefangen. Die lokale Gemeinschaft ist nach wie vor eine der wenigen autarken, subsistenzbasierten Populationen der Welt, während ihre Flora und Fauna, die sich in Abgeschiedenheit auf dieser einzigartigen Regenwaldinsel entwickelt, mehr als 40 Arten umfasst, die nirgendwo sonst auf der Erde zu finden sind, wobei Wissenschaftler vorhersagen, dass noch viele weitere auf ihre Entdeckung warten. Zu den jüngsten Entdeckungen gehört eine neue Art von Fröschen und Eidechsen. Woodlark gilt jedoch auch als eine der grössten und profitabelsten Goldminenentwicklungen der letzten Jahre, was Konflikte unausweichlich macht. Während Ihrer Zeit hier plant das Expeditionsteam Dorfbesuche zu organisieren und nach einigen der einzigartigen Wildtiere der Insel Ausschau zu halten, darunter die von der Roten Liste der IUCN bedrohte Heidelerchen, endemische Eidechsen, Pflanzen, Amphibien und Insekten.

8. Tag: Bougainville Island

Sie wollen zu den ersten Expeditionsreisenden gehören, die die Schätze der Insel Bougainville wiederentdecken, die lange Zeit isoliert war und aufgrund des Konflikts, der sich um ihre Küsten drehte, auf seltsame Weise geschützt wurde. Heute ist Bougainville wieder zu einem lebendigen und bemerkenswert unberührten Inselparadies geworden, das über und unter Wasser eine der grössten Artenvielfalt der Region beherbergt. Das Expeditionsteam plant, die Gegend um Arawa zu erkunden, einschliesslich der Kupfer- und Goldmine von Panguna - dem Schauplatz des Films Mr. Pip - mit guten Möglichkeiten, das Innere der Insel und ihre Riffe zu erkunden. Verbringen Sie Ihren letzten Kina unter dem Strohdach des Arawa-Marktes inmitten des Gesummtes und Geplauders von Hunderten von Einheimischen.

9. Tag: New Georgia Islands

Die vulkanischen New Georgia Islands liegen in der Westprovinz der Salomonen und zeichnen sich durch ausgedehnte Riffe und Lagunen, zerklüftetes Terrain und eine Fülle von Flüssen aus. Naturliebhaber werden sich über die Landung auf der Insel Kolombangara freuen, wo Sie die Imbu Rano Lodge und das Naturschutzgebiet besuchen wollen, das den zentralen Gipfel der Insel schützt, und Sie auf die Suche nach der seltenen Roviana-Ralle und anderen endemischen Vogelarten machen. Schnorcheln Sie am Wrack einer US NAVY Grumman Wildcat aus dem Zweiten Weltkrieg vor einer winzigen Insel, deren Riffe zu den fischreichsten der Welt gehören. Decken Sie sich mit der lokalen Währung ein, um die Holz- oder Steinschnitzereien zu kaufen, für die die Bewohner der Westprovinz so berühmt sind.

10. Tag: Nissan Island

Nissan Island ist ein tropisches Atoll in den azurblauen Gewässern des Buka-Kanals und von üppigen tropischen Strömungen umspült wird, die eine reiche Unterwasserwelt hervorbringen. Nur selten hatten Aussenstehende die Gelegenheit, diese Welt zu entdecken, die eine reiche pelagische Fischfauna und unberührte Korallenriffe verspricht. An Land gibt es noch immer Erinnerungen an die kurzen, aber intensiven Aktivitäten des Zweiten Weltkriegs, in dessen Verlauf die Inseln von den japanischen Besatzern durch Kiwis, australische und britische Truppen zurückerobert wurden. Während Ihrer Zeit an Land treffen Sie sich mit den Einheimischen aus allen drei Balil-Dörfern der Insel und suchen in den dichten Wäldern nach einigen der nur schwer zu findenden Vögel, die hier vorkommen. Später werden die Schnorchler in den Korallenriffen rund um Nissan viel zu entdecken haben.

11. Tag: Malaita

Das bergige Malaita beherbergt ein Drittel der Gesamtbevölkerung der Salomonen und bietet unberührte Flüsse und unerschlossene tropische Wälder, die es zu erkunden gilt. Heute Morgen wollen Sie die wunderschöne, unbewohnte Leli-Insel besuchen, die mit ihrem ruhigen, klaren Wasser und ihrem grossen Fisch- und Korallenreichtum ein idealer Ort zum Schnorcheln ist. Am Nachmittag wollen Sie zu den Ersten gehören, die ein abgelegenes und schwer zugängliches Dorf besuchen, wo Sie von den Kwaio-Bergbewohnern empfangen werden. Die Kwaio-Bergbewohner sind eine der traditionellsten Gemeinschaften der Salomon-Inseln, und Sie werden einen authentischen Einblick in das Dorfleben erhalten und etwas über ihre Bemühungen um den Naturschutz erfahren.

12. Tag: Makira

Makira ist die östlichste der Hauptinseln des salomonischen Archipels. Heute Morgen ankern Sie in den ruhigen Gewässern von Star Harbour. Gemeinsam mit den Naturforschern erkunden Sie mit dem Zodiac die üppigen Mangrovenwälder, die die Küste säumen, und machen einen kurzen Spaziergang zur Südküste Makiras, wo die Dorfbewohner noch so leben, wie sie es seit Jahrtausenden tun. Sie verbringen Zeit mit den Einheimischen, die Sie an ihren traditionellen Gesängen und Tänzen teilhaben lassen. Wenn Sie Glück haben, surfen die einheimischen Jungen auf ihren handgeschnitzten Palmenholzbrettern.

13. Tag: Nendö, Temotu Provinz

Nendö ist die grösste der Santa-Cruz-Inseln, die südöstlich der Salomoninseln liegen. Der spanische Seefahrer Álvaro de Mendaña de Neira versuchte 1595 erfolglos, eine Kolonie zu gründen. Biologisch gesehen haben diese Inseln mehr mit Vanuatu gemeinsam. Es ist auch die Heimat des roten Federgeldes, das vom Scharlachhoneyfresser stammt. Schauen Sie bei der Herstellung des roten Federgeldes zu und begleiten Sie die Einheimischen bei ihren Tänzen, die die Jahrhunderte widerspiegeln.

14. Tag: Torres Island, Vanuatu

Heute fahren Sie in ein selten besuchtes Pazifikparadies, die kulturell reichen Torres-Inseln, die nördlichsten Inseln Vanuatus. Eine Ansammlung von vier Hauptinseln, gesäumt von weissen Sandstränden, klarem azurblauem Wasser, Vulkangestein und Klippen, die von üppigen, verworrenen Dschungeln gekrönt werden, ist das Ziel des Kapitäns Loh Island. Nach einer Eskorte und Begrüssung durch den Häuptling erleben Sie das selten gesehene kulturelle Wunder der lēmēt - lebendige rituelle Kopfbedeckungen, die als temēt (Urgeister) bekannt sind und bei besonderen Gesangs- und Tanzzeremonien verwendet werden. Den bunten Kopfbedeckungen werden von den Dorfbewohnern die höchsten übernatürlichen Kräfte zugeschrieben und sie werden am Ende der Tanzzeremonie sofort zerstört. Sie haben dann Zeit, durch das Dorf zu schlendern und die umliegende Insel zu geniessen oder Lohs unglaubliche Unterwasserwelt zu schnorcheln.

15. Tag: Espiritu Santo

Heute erkunden Sie die grösste Insel Vanuatus, Santo, Schauplatz von James Micheners Tales of the South Pacific. Geniessen Sie ein Bad im kristallklaren Wasser des Champagne Beach mit seinem berühmten puderweissen Sand. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Zodiac-Fahrt zu den berühmten blauen Löchern von Santo. Für diejenigen, die sich für die Geschichte der Insel interessieren, gibt es einen Besuch in Lugainville und Million Dollar Point.

16. Tag: Ambrym

Heute werden Sie Ambrym besuchen, die in ganz Vanuatu als Insel der Vulkane und der Magie bekannt ist. Sie wollen in Ranon an der Nordküste an Land gehen, wo der traditionelle Rom-Tanz noch immer praktiziert wird und die Schnitzkunst lebendig ist. Ein Spaziergang durch den Wald bringt Sie zur "Arena", wo maskierte Tänzer aus dem Wald auftauchen. In den Wäldern von Ambrym können Sie in Begleitung mit Naturforschern auf die Suche nach den einheimischen Vögeln und Pflanzen gehen. Heute Nachmittag haben Sie noch Gelegenheit für einen letzten Schnorchelausflug.

17. Tag: Ausschiffung in Port Vila, Vanuatu

Ankunft in Port Vila am frühen Morgen und Ausschiffung. Nach der Ausschiffung erfolgt ein Transfer zu Ihrem Hotel im Stadtzentrum oder zum Flughafen, wo Ihre Reise endet. Sollten Sie am gleichen Tag weiterfliegen wollen, buchen Sie keinen Flug am Vormittag, da das Ausschiffungsprozedere unter Umständen länger dauern kann.

Im Preis inbegriffen

- 1 Übernachtung vor der Expeditionskreuzfahrt, inkl. Abendessen/Frühstück
- Charterflug Cairns - Port Moresby
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Hafengebühren
- Geführte Landausflüge (inkl. Zodiacfahrten)
- Vorträge durch Experten (in Englisch)
- Sammeltransfer zum Flughafen oder Stadtzentrum am Ausschiffungstag (direkt nach Ausschiffung)

Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise nach Cairns / von Port Vila
- Versicherungen
- Trinkgelder

Preise pro Person

- Dreibettkabine Hauptdeck ab CHF 11'500.-
 - Dreibettkabine Superior ab CHF 12'350.-
 - Doppelkabine Superior Deck 4 ab CHF 13'450.-
 - Doppelkabine Superior Deck 5 ab CHF 14'370.-
 - Einzelkabine Hauptdeck ab CHF 18'000.-
 - Einzelkabine Superior ab CHF 18'450.-
 - Worsley Suite ab CHF 18'450.-
 - Heritage Suite ab CHF 25'000.-
- Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

Hinweise

Einzelreisende können ohne Aufpreis eine Kabine mit einem Reisenden des gleichen Geschlechts teilen.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

